

Beschluss-Vorlage



Beschluss-Vorlage: BV/25/080/BM
öffentlich
24.09.2025 GR

Fachbereich: Bürgermeister
Sachbearbeitung: Herr Schmutz
Verteiler: BM,

Vorlagen Nr.: BV/25/080/BM
Vorgänge:

Anlagen:

Verlegung von Stolpersteinen in Erinnerung an jüdisches Leben in Ladenburg

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeinderat	24.09.2025	öffentlich

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat befürwortet die Verlegung von weiteren STOLPERSTEINEN im öffentlichen Raum in Gedenken an das jüdisches Leben in Ladenburg. Je drei sollen in der Neuen Anlage 1 sowie der Schwarzkreuzstr. 8 in Gedenken an die Familie Kapustin verlegt werden.

Sachverhalt:

An das individuelle Schicksal ehemaliger jüdischer Mitbürgerinnen und Mitbürger erinnern in Ladenburg seit 2007 STOLPERSTEINE, die der Kölner Künstler Gunter Demnig gestaltet. Zuletzt wurden in Anwesenheit der Zeitzeugin Ruth Steinfeld unter großer Anteilnahme der Bevölkerung am 27. Oktober 2024 fünf STOLPERSTEINE vor der ehemaligen jüdischen Synagoge vor dem Gebäude Hauptstr. 46 verlegt. Insgesamt gibt es stadtweit gegenwärtig 42.

In Gedenken an die Familie Kapustin sollen im Jahr 2025 sechs weitere im öffentlichen Raum hinzukommen. Je drei in der Neuen Anlage 1 und drei vor der Hausanschrift Schwarzkreuzstr. 8 .

Der Vorschlag wurde seitens des Arbeitskreises jüdische Geschichte initiiert und wird durch Spendeneinnahmen unterstützt. Eine Anfrage an die STIFTUNG — SPUREN — Gunter Demnig hat ergeben, dass die Verlegung auch in Abwesenheit des Künstlers durch die Stadtverwaltung durchgeführt werden kann. Die STOLPERSTEINE werden nicht direkt vor die Hauswand verlegt, sondern ungefähr in die Mitte des Gehweges – in der Regel direkt vor dem Eingang oder unter die Hausnummer. Die Verwaltung hat persönliche Gespräche mit beiden Anwohnerparteien geführt.

Stefan Schmutz
Bürgermeister

Beide stehen der Initiative offen und unterstützend gegenüber stehen.

Ebenfalls hat die Stadt Ladenburg einen Kontakt nach Israel zu einem direkten Nachfahre hergestellt und eine Einladung ausgesprochen, der Verlegung beizuwohnen. Demzufolge eine gemeinsame Verlegung der Steine voraussichtlich am 10. November 2025 möglich ist. Eine verbindliche Terminierung und öffentliche Einladung erfolgt im Anschluss an eine Beschlussfassung..

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die Steine liegen bei 480 Euro.

Einschätzung zur Zielerreichung Klimaneutrale Stadtverwaltung 2040:

Positiv

☐

Neutral

☐

Negativ

☐